



Sammlung Theaterzettel

Das Rätsel

Salice-Contessa, Carl Wilhelm

1845-08-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N 171. — Freitag, den 22^{ten} August, 1845.

Michel Perrin,

oder:

Der Spion wider Willen.

Lustspiel in 2 Aufzügen, nach Melesville und Duvoyrier, von E. Schneider.

Michel Perrin, ehemals Pfarrer	Herr Kühn.
Fouché, Polizeiminister	Herr Werle.
Desaunais, Polizeirath und Bureau-Chef	Herr Lichterfeld.
Jules von Crussac	Herr Schmitt.
Bernhard, Tischler, früher Soldat	Herr Bauer.
Therese, Perrin's Nichte	Frau Hausmann.
Beamter	Herr Wörner.
Secrétaire } im Polizei-Ministerium	Herr Fischer.
Thürsteher }	Herr Janson.
Gensd'arme	Herr Luz.
Verschworne }	Herr Müller.
	Herr Böckel.
Polizeibeamte. Gensd'armen. Verschworne.	

Ort der Handlung: Paris. Zeit: das Consulat.

Vorher:

Das Räthsel.

Lustspiel in einem Acte, von Contessa.

Elise	Fräul. Quandt.
Karl	Herr Bauer.
Dessen Oheim	Herr Hausmann.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 8 und 9 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), " " — 30 fr.
sind bis 5 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. No. 12., zu haben.

Krank: Hr. Kreuzer. — Beurlaubt: Fräul. Neureuther. — Frau Rudersdorff.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Es wird hiemit wiederholt zur Kenntniß gebracht, daß das Aufbewahren der Plätze durchaus nicht gestattet werden kann.